

## **Szene 7b**

**Einer:** Habt ihr das gehört? Dieser unverschämte Bengel!

**Ein anderer:** Der Junge glaubt wohl, er kann sich alles erlauben.

**Bürgermeister:** Seid still! Merkt ihr denn gar nichts mehr? Er hat doch recht.  
Wir müssen uns schleunigst ändern. Oder wollt ihr, dass  
Gott unsere Stadt zerstört?

**Einer:** Meinst du denn, dass das wahr ist, was er gesagt hat?

**Bürgermeister:** Ob Gott unsere Stadt wirklich zerstören will, weiß ich nicht. Ich weiß  
aber, dass vieles bei uns so nicht weiter gehen kann.  
Und ich habe auch schon eine Idee, wie wir unsere Stadt retten  
können.

**Ein anderer:** Da bin ich ja gespannt!

**Einer:** Wie soll das denn gehen?

**Ein weiterer:** Ja, das frage ich mich auch! Wie sollen wir uns denn von heute auf  
morgen ändern?

**Einer:** Es waren doch viele Jahre voller Gewalt und Unfrieden in unserer Stadt.  
Meinst du, dass Gott das einfach vergisst?-Ich weiß nicht.

**Ein weiterer:** Da sind doch bestimmt viele Leute, die sich durch diese Kritik  
angegriffen und verletzt fühlen und nichts zugeben wollen. Das gibt  
bestimmt noch ein böses Nachspiel.